



## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04374**  
Datum: 05.09.2018  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Krause, Johannes  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.09.2018	öffentlich Entscheidung
Bildungsausschuss	30.10.2018	öffentlich Vorberatung
Jugendhilfeausschuss	01.11.2018	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	14.11.2018	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	21.11.2018	öffentlich Entscheidung

**Betreff:** **Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Aktualisierung der  
Prioritätenliste für die Sanierungen von Schulen, Kitas und Horten ab dem  
Jahr 2022**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird damit beauftragt, eine aktualisierte Prioritätenliste (siehe auch Beschlussvorlage Sanierungsbedarf an städtischen Schulen, Vorlagen-Nummer: VI/2016/01805) notwendiger Sanierungen in den Bereichen Schule, Kita und Hort für den Zeitraum im Anschluss an die Umsetzung des Programms „Bildung 2022“ der Stadtverwaltung zu erstellen.
2. Die aktualisierte Prioritätenliste ist dem Stadtrat innerhalb von drei Monaten nach Beschluss dieses Antrages vorzulegen.

3. Aus der Prioritätenliste sollen

- a. der aktuell absehbare finanzielle Gesamtumfang der Maßnahmen an jeder Schule
- b. die einzelnen Sanierungsbedarfe (z. B. Brandschutz, IT, Barrierefreiheit etc.) samt finanzieller Auswirkungen
- c. die avisierten Terminierungen der einzelnen Baumaßnahmen

hervorgehen.

gez. Johannes Krause  
Vorsitzender  
SPD-Fraktion Halle

**Begründung:**

Erfolgt mündlich



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Kultur und Sport

20.09.2018

**Sitzung des Stadtrates am 26.09.2018**

**Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Aktualisierung der Prioritätenliste für die Sanierungen von Schulen, Kitas und Horten ab dem Jahr 2022**  
**Vorlagen-Nummer: VI/2018/04374**

**TOP: 9.3**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären.

**Begründung:**

Das Programm wurde durch die Stadt Halle (Saale) bereits fortgeschrieben und wird derzeit an die neuen avisierten Förderungen des Landes und des Bundes angepasst. Das Ergebnis kann im Bildungsausschuss im November 2018 vorgestellt werden.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete für Bildung und Soziales

Dr. Judith Marquardt  
Beigeordnete für Kultur und Sport